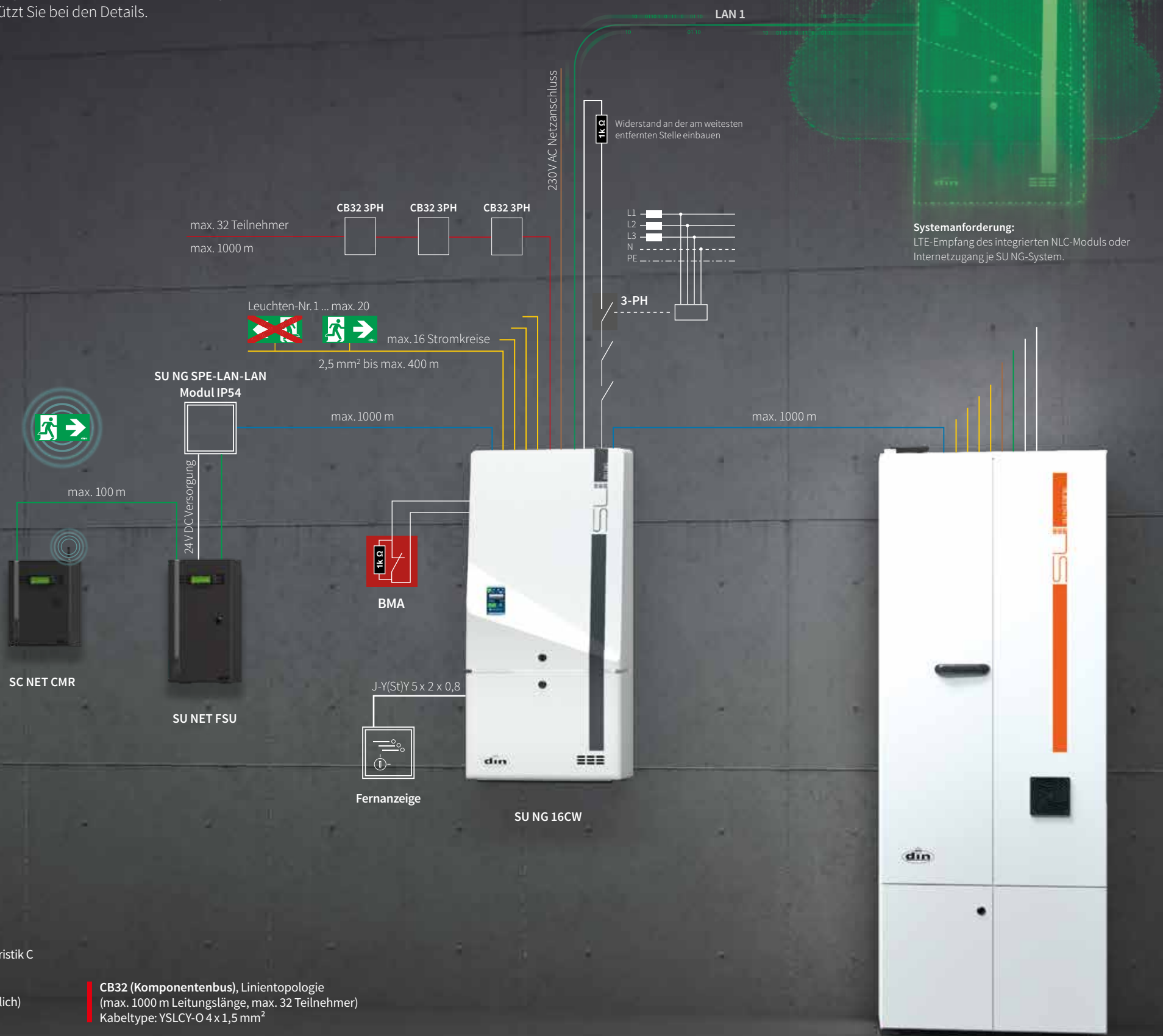


So vernetzen Sie Ihre Systeme.

Weil Vorbereitung alles ist.

Sie möchten verschiedene Systeme in einem Gebäude vernetzen? Ob Gruppen-, Zentral- oder Einzelbatteriesystem – es war noch nie so einfach, alle Systeme miteinander zu vernetzen, im Verbund zu bedienen und zu servicieren. Das praktische Verkabelungsschema gibt Ihnen eine erste Hilfestellung bei der Vernetzung der Systeme. Ihr din-Ansprechpartner unterstützt Sie bei den Details.



230 VAC Netz,
Standardanschluss: bis 10 mm² eindrätig, bis 6 mm² feindrätig
Netzsicherung: Leitungsschutzschalter 20 A Charakteristik B oder 16 A Charakteristik C

PLC24 Stromkreise, Standardanschluss: bis 2,5 mm², optional bis 16 mm²
Leitungslänge: verbraucherabhängig (projektspezifische Projektierung erforderlich)
1,5 mm² bis max. 240 m | 2,5 mm² bis max. 400 m

System-LAN (SPE), Linientopologie (max. 1000 m Leitungslänge)
Kabeltype: J-Y(ST)Y 1 x 2 x 0,8 | J-Y(ST)Y EIB | KNX 2 x 2 x 0,8 |
JE-H(ST)H E90 1 x 2 x 0,8 (z.B. für FSU-Anwendungen) | CAT5e geschirmt

CB32 (Komponentenbus), Linientopologie
(max. 1000 m Leitungslänge, max. 32 Teilnehmer)
Kabeltype: YSLCY-O 4 x 1,5 mm²

LAN 1 (Betreiberschnittstelle)
Kabeltype: min. CAT5e geschirmt
(max. 100 m Leitungslänge)

SU NG 16CSF ESF30
Sockel optional erhältlich